

COMmander / COMpact - Datenschutzerklärung / Privacy Policy

Inhaltsverzeichnis

Datenschutzerklärung.....	2
Allgemeines.....	2
Verantwortliche Stelle.....	2
Beauftragte für den Datenschutz.....	2
Zuständige Aufsichtsbehörde.....	2
Datenverarbeitung durch Auerswald und Datenübertragung zu Auerswald und Dritten.....	3
Privacy Policy.....	8
General Info.....	8
Data Controller.....	8
Data Protection Officer.....	8
Competent Supervisory Authority.....	8
Data Processing by Auerswald and Data Transfer to Auerswald and Third Parties.....	9
Déclaration de protection des données.....	14
Généralités.....	14
Organisme responsable.....	14
Délégué à la protection des données.....	14
Autorité de surveillance compétente.....	14
Le traitement des données par Auerswald et le transfert des données à Auerswald et à des tiers.....	15

Datenschutzerklärung

Für COMmander 6000/R/RX, COMpact 4000 / 5000R / 5200/R / 5500R

Allgemeines

Die Auerswald GmbH (nachfolgend: "Auerswald" oder "wir") trägt die Verantwortung für ihre Produkte und Internet-Angebote. In dieser Datenschutzerklärung erläutern wir, welche personenbezogenen Daten wir in welchem funktionalen Zusammenhang erheben, wie diese Daten genutzt werden und welche Möglichkeiten Ihnen ggf. zur Deaktivierung der Datenerhebung offenstehen.

FONtevo ist eine Marke der Auerswald GmbH.

Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Auerswald GmbH
Hordorfer Straße 36
D-38162 Cremlingen
Tel.: +49 5306 9200-0
info@auerswald.de

Der/die für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Verantwortliche ist diejenige natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

Beauftragte für den Datenschutz

Der Verantwortliche hat eine/n Datenschutzbeauftragte/n bestellt. Die Person ist wie folgt zu erreichen:

Auerswald GmbH
Datenschutzbeauftragte/r
Hordorfer Straße 36
D-38162 Cremlingen
datenschutz@auerswald.de

Zuständige Aufsichtsbehörde

Die beauftragte Behörde für den Datenschutz ist wie folgt zu erreichen:

Der Landesdatenschutzbeauftragte Niedersachsen
Prinzenstraße 5
D-30159 Hannover
Tel.: +49 511 120-4500
Fax: +49 511 120-4599
poststelle@lfd.niedersachsen.de

Datenverarbeitung durch Auerswald und Datenübertragung zu Auerswald und Dritten

Firmware-Updates

Zur Produktpflege, zum Sicherstellen der Betriebssicherheit und aus Sicherheitsgründen versorgt Auerswald seine Produkte regelmäßig mit Updates der Betriebssoftware. Zur Bestimmung des richtigen bzw. notwendigen Updates für Ihr Produkt sendet Ihr Auerswald-Produkt daher in regelmäßigen Abständen technische Daten zur Geräte-Identifikation an Auerswald.

Im Auslieferungszustand ist die automatische Suche nach Updates aktiviert.

Auerswald speichert die bei der Suchanfrage übermittelten technischen Daten Ihres Produkts in Log-Dateien zur Durchführung eines zielgerichteten Updates und für statistische Zwecke.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist die Erfüllung unseres Vertrages mit Ihnen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Diese Log-Dateien enthalten Angaben zu IP-Adresse, Zugriffszeit, Gerätetyp und Softwareversion. Die Log-Dateien werden anonymisiert, die Original-Logs werden nach 14 Tagen gelöscht. Die anonymisierten Daten werden zu statistischen Zwecken unbegrenzt aufbewahrt.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten für die statistischen Zwecke ist das berechtigte Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Die Suchanfrage kann jederzeit deaktiviert werden unter **Administration > Firmware-Update und Neustart > Online nach Firmware-Updates suchen**. Auerswald empfiehlt, diese Option aktiviert zu lassen.

Administration > Firmware-Update und Neustart > Update starten: Mit Auswahl dieser Option werden die oben genannten Daten an Auerswald übermittelt.

Für die ISDN-COMfortel-Systemtelefone kann ebenfalls über die TK-Anlage ein regelmäßiges Firmware-Update erfolgen. Im Auslieferungszustand ist diese Suchanfrage deaktiviert. Auerswald empfiehlt, diese Option zu aktivieren.

Die Suchanfrage kann jederzeit aktiviert werden unter **Administration > Firmware-Update und Neustart > Regelmäßiges Firmware-Update > ISDN-COMfortel-Firmware-Update** und anschließender Auswahl eines Intervalls.

Zeiteinstellung

Die TK-Anlage und die angeschlossenen Telefone benötigen für viele Vorgänge eine gültige und richtige Zeit. Diese Zeit wird von den eingestellten NTP-Servern aus dem Internet bezogen.

Folgende Daten werden bei der Zeitsynchronisation mit den NTP-Servern übermittelt: die aktuelle externe IP-Adresse der TK-Anlage und abhängig von den Einstellungen auch die aktuellen externen IP-Adressen der Telefone. Art und Dauer der Speicherung von Daten auf dem jeweiligen NTP-Server entnehmen Sie bitte der Dokumentation des jeweiligen Betreibers.

Um die eingestellten NTP-Server zu ändern oder die Zeitermittlung per NTP-Server zu verhindern, können Sie die Einstellungen hier anpassen: **Administration > Datum und Uhrzeit der TK-Anlage > Automatisches Stellen von Datum / Uhrzeit / Automatisches Verteilen von Datum / Uhrzeit**. Auerswald empfiehlt, die Zeitermittlung per NTP-Server nicht zu verhindern.

Fernkonfiguration

Der Errichter Ihrer TK-Anlage kann über den durch Auerswald bereitgestellten Service "Remote Access" mit Ihrer vorherigen Zustimmung eine Fernkonfiguration über das Internet durchführen. Dazu baut die TK-Anlage eine geschützte Verbindung zum ARA-Server bei Auerswald auf.

Im Auslieferungszustand ist diese Funktion deaktiviert und kann jederzeit aktiviert werden unter **Administration > Fernkonfiguration**.

Auerswald speichert für die Fernkonfiguration die übermittelte Seriennummer und den Gerätetyp in der Datenbank, um dem Errichter das Auffinden der TK-Anlage zu ermöglichen. Diese Daten werden niemals gelöscht.

Weiterhin übermittelte Daten während einer Administrator-Session werden nicht gespeichert.

Die Log-Dateien enthalten Angaben zur IP-Adresse und Zugriffszeit. Die Log-Dateien werden anonymisiert, die Original-Logs werden nach 14 Tagen gelöscht. Die anonymisierten Daten werden zu statistischen Zwecken unbegrenzt aufbewahrt.

Online-Namenssuche

Die TK-Anlage kann automatisiert Rufnummern zu Namen auflösen (Online-Namenssuche). Dazu sendet die TK-Anlage empfangene Rufnummern über das Internet zu Servern externer Anbieter.

Im Auslieferungszustand ist die Online-Namenssuche deaktiviert.

Funktionen > Online-Namenssuche: Bei Aktivierung werden die Rufnummern Ihrer Anrufer und die IP-Adresse der TK-Anlage zu den externen Servern der Anbieter gesendet. Die Bedingungen der Datenverarbeitung entnehmen Sie bitte den Informationen der externen Anbieter. Den verwendeten externen Host ermitteln Sie durch die Auswahl von **Konfigurieren**.

Google-Kontaktdaten

Ergänzend zu den lokal verwalteten Kontaktdaten kann die TK-Anlage auch Kontaktdaten von einem Google-Konto abfragen und den angeschlossenen Telefonen per LDAP (sofern unterstützt) zur Verfügung stellen. Dabei werden der TK-Anlage folgende Kontaktdaten übertragen:

- Namen
- Spitznamen
- Rufnummern
- SIP-Adressen
- E-Mail-Adressen
- Instant-Messaging-Client
- Adressen
- Firma/Organisation
- Web-URLs
- Fotos

Folgende Daten werden bei der Kommunikation mit Google übermittelt:

- die aktuelle externe IP-Adresse der TK-Anlage
- der Google Sicherheits-Token.

Bestimmte Anfragen werden zur Ergänzung des Auerswald Google Secrets über den Auerproxy-Server (Proxy-Service von Auerswald) gesendet. Folgende Daten werden zum Zweck der Fehlersuche in Log-Dateien des Auerproxy-Servers gespeichert und regelmäßig im Rahmen der Log-Rotation gelöscht:

- externe IP-Adresse der TK-Anlage

Hinsichtlich der Speicherung und Übermittlung weiterer persönlicher Daten verweisen wir auf die Google-Datenschutzerklärung unter <https://policies.google.com/privacy?hl=de>.

LDAP-Server

Bei dem LDAP-Server der TK-Anlage handelt es sich um eine LDAP-Datenbank mit den Kontaktdaten der zentralen Adressbücher der TK-Anlage. Der LDAP-Server überträgt diese Kontaktdaten an IP-Endgeräte, die diese Art der Übertragung unterstützen.

Eine unverschlüsselte Datenübertragung an den LDAP-Server übermittelt Name und Rufnummer des angerufenen oder anrufenden Teilnehmers und sollte daher bei internen Datenschutzkonzepten berücksichtigt werden. Bei Verwendung von LDAPS (möglich mit jedem dafür geeigneten Endgerät) werden die Daten nicht im Klartext übermittelt, sondern bei der Übertragung verschlüsselt.

Bei der Datenübermittlung von der TK-Anlage zum IP-Endgerät ist kein Server eines externen Anbieters beteiligt. **Benutzerdaten > Adressbücher > Einstellungen:** Bei Aktivierung des LDAP-Servers werden Rufnummern und die IP-Adresse der TK-Anlage nicht nach extern gesendet.

Server des Voucher Centers

Die TK-Anlage ermöglicht die Freischaltung erweiterter Funktionen über sogenannte Voucher. Auerswald speichert für die Freischaltung den übermittelten Voucher, die Seriennummer der TK-Anlage und den generierten Releasecode in der Datenbank, um die Freischaltung von Funktionen der TK-Anlage zuordnen zu können. Diese Daten werden während des Supportzeitraums der TK-Anlage nicht gelöscht.

Die Log-Dateien enthalten Angaben zur aktuellen externen IP-Adresse und Zugriffszeit. Die Log-Dateien werden anonymisiert, die Original-Logs werden nach 14 Tagen gelöscht. Die anonymisierten Daten werden zu statistischen Zwecken unbegrenzt aufbewahrt.

Ein erworbener Vouchercode wird direkt eingetragen unter **Administration > Freischaltung > Freischalt-/Vouchercode eingeben**. Nach dem Speichern stellt die TK-Anlage eine Verbindung zum Server des Voucher Centers her und wandelt den Vouchercode in einen Releasecode um. Zu diesem Zweck werden IP-Adresse, Vouchercode, Seriennummer und Typ der TK-Anlage an den Server des Voucher Centers übermittelt.

Voucher Center öffnen, Shop öffnen: Nach Auswahl einer dieser Optionen wird in einem neuen Browserfenster eine Internetverbindung vom PC des Bedieners zum Server des Voucher Centers aufgebaut.

Voucher Center öffnen: Dabei wird die aktuelle externe IP-Adresse des Bediener-PCs sowie die Seriennummer der TK-Anlage übermittelt. Die TK-Anlage ist daran nicht beteiligt.

Shop öffnen: Dabei wird die aktuelle externe IP-Adresse des Bediener-PCs übermittelt. Die TK-Anlage ist daran nicht beteiligt.

Auerproxy-Server

Bei dem Auerproxy-Server handelt es sich um einen Proxy-Service von Auerswald. Dieser ermöglicht die Anbindung der Softphone-Clients (COMfortel SoftPhone und COMfortel SoftPhone 2) unabhängig von einer VPN-Anbindung.

Folgende Daten werden bei Verwendung des Softphones zur Verbindungsherstellung an den Auerproxy-Server gesendet:

- Aktuelle externe IP-Adresse und Port des Softphones und der TK-Anlage
- Seriennummer der TK-Anlage
- Benutzername und zugehöriges Passwort des Softphones
- ggf. Tokens für Push Notifications (nur COMfortel SoftPhone 2)

Diese Daten (ausgenommen das Passwort) werden gespeichert und 12 Monate nach der letzten Nutzung gelöscht.

Folgende Daten werden zur Konfiguration der Clients übermittelt:

- Alle Gesprächs- und Provisionierungsdaten der mit dem Server verbundenen Benutzer

Diese Daten werden zwischengespeichert und sofort nach der Weiterleitung auf dem Server gelöscht.

Im Fall einer Fehlersuche über den Auerswald-Service werden weitere Daten erhoben. Für diesen Servicefall schaltet der Kunde oder Händler nach Aufforderung durch den Auerswald-Service vom Standard-Server proxy.auerswald.de auf einen speziellen Debug-Server um. Für die Fehlersuche werden nun zusätzlich zu den oben genannten Daten des Standard-Servers folgende Daten übermittelt:

- Klarnamen von Rufzielen

Diese zusätzlichen Daten werden bis zu 4 Wochen gespeichert und dann automatisch gelöscht.

Push Notification Service

Um die permanente Erreichbarkeit der mobilen Softphone-Clients zu gewährleisten, ist der Push Notification Service erforderlich.

Folgende Daten werden zum Zweck der Erreichbarkeit an den ZoiPer Push Notification Server gesendet (nur COMfortel SoftPhone):

- Externe IP-Adresse und Port des mobilen Softphone-Clients (initial und bei jeder Änderung)

Dort wird die aktuelle IP-Adresse gespeichert und die alte(n) Adresse(n) gelöscht. An den mobilen Softphone-Clients ist diese Funktion deaktivierbar.

Um die mobilen Softphone-Clients aus dem Stromsparmmodus in den Betriebsmodus wechseln zu lassen, sendet der ZoiPer Push Notification Server (COMfortel SoftPhone) oder der Auerproxy-Server (COMfortel SoftPhone 2) ein Token an den geräteabhängigen Push Notification Server:

- Firebase (Push Notification) Server von Google für die Android-Geräte
- Apple Push Notification Server für die iOS-Geräte

Die für den Push Notification Service übermittelten Daten werden bis zu 7 Tage gespeichert (nur COMfortel SoftPhone) und beinhalten Folgendes:

- Benutzername
- Rufnummer des Anrufenden
- Rufnummer des Angerufenen
- IP-Adressen und Ports für Quelle und Ziel
- URI des Push Notification Service oder Geräte-ID

Die Informationen werden ausschließlich zum Zweck der Fehlersuche/Qualitätsoptimierung gespeichert.

Hinsichtlich der Speicherung und Übermittlung weiterer persönlicher Daten verweisen wir auf die Datenschutzerklärungen der Anbieter der aufgeführten geräteabhängigen Push Notification Server.

Server-Standorte

Für die in dieser Datenschutzerklärung erwähnten Server sind im Folgenden ihre jeweiligen Standorte aufgeführt. Die Server und deren Datenverarbeitung unterliegen jeweils dem Recht des Landes, in dem sie sich befinden.

Bundesrepublik Deutschland:	Auerproxy-Server (Auerswald) Remote Access Server (Auerswald) Server des Voucher Centers (Auerswald)
Bulgarien:	ZoiPer Push Notification Server (Securax)
USA:	Apple-Server (für den Apple Push Notification Server) Google-Server (für Google-Kontaktdaten und den Firebase (Push Notification) Server)

Rechte der betroffenen Personen

Als betroffene Person haben Sie nach Art. 15 bis 22 DSGVO folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung ("Recht auf Vergessenwerden", Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Darüber hinaus haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO ein Recht auf Widerspruch, soweit eine Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse) beruht. Bei Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO besteht in der Regel kein Widerspruchsrecht.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren (Art. 77 DSGVO). Die für uns zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde finden Sie hier: [Zuständige Aufsichtsbehörde](#)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [Auerswald Datenschutz](#).

Privacy Policy

For COMmander 6000/R/RX, COMpact 4000 / 5000R / 5200/R / 5500R

General Info

Auerswald GmbH (hereinafter: "Auerswald" or "we") is responsible for its products and Internet offerings. In this Privacy Policy, we explain which personal data we collect in which functional context, how this data is used and which options are available to you to disable the data collection, if applicable.

FONtevo is a trademark of Auerswald GmbH.

Data Controller

Responsible for data processing as defined in the General Data Protection Regulation (GDPR):

Auerswald GmbH
Hordorfer Straße 36
D-38162 Cremlingen
Tel.: +49 5306 9200-0
info@auerswald.de

The person responsible for processing personal data is the natural or legal person, who either solely or together with others, makes decisions about the purposes for which personal data is processed and the means used to do so.

Data Protection Officer

The responsible person has appointed a Data Protection Officer. That person can be contacted as follows:

Auerswald GmbH
Datenschutzbeauftragte/r
Hordorfer Straße 36
D-38162 Cremlingen
datenschutz@auerswald.de

Competent Supervisory Authority

The delegated authority for data protection can be reached as follows:

Der Landesdatenschutzbeauftragte Niedersachsen
Prinzenstraße 5
D-30159 Hannover
Tel.: +49 511 120-4500
Fax: +49 511 120-4599
poststelle@lfd.niedersachsen.de

Data Processing by Auerswald and Data Transfer to Auerswald and Third Parties

Firmware Updates

For product maintenance, to ensure operational reliability and for security reasons, Auerswald regularly provides its products with updates of the operating software. For this reason, your Auerswald product sends technical data containing device identification details to Auerswald, at regular intervals. This is used to determine the right or necessary update for your product.

In the factory settings, the automatic search for updates is enabled.

Auerswald stores the technical data of your product transmitted during the search query in log files for carrying out a targeted update and for statistical purposes.

The legal basis for this processing is the fulfilment of our contract with you in accordance with Art. 6 para. 1 lit. b) GDPR.

These log files contain the IP address, access time, device type and software version details. The log files are anonymised and the original logs are deleted after 14 days. The anonymised data is kept indefinitely for statistical purposes.

The legal basis for the processing of data for statistical purposes is the legitimate interest pursuant to Art. 6 para. 1 lit. f) GDPR.

The search request can be disabled at any time under **Administration > Firmware update and restart > Search online for firmware updates**. Auerswald recommends to keep this option enabled.

Administration > Firmware update and restart > Start update: Selecting this option transmits the above data to Auerswald.

A regular firmware update can also be performed via the PBX, for COMfortel ISDN system phones. In the factory settings, this function is disabled. Auerswald recommends to enable this option.

The search request can be enabled at any time under **Administration > Firmware update and restart > Regular firmware update > ISDN COMfortel firmware update** and subsequent selection of an interval.

Time Setting

For many processes, the PBX and the connected telephones require a valid and accurate time. This time is obtained from the set NTP servers from the Internet.

The following data is transmitted during time synchronisation with the NTP servers: the current external IP address of the PBX and depending on the settings also the current external IP addresses of the phones. The type and duration of the data storage on the respective NTP server can be found in the documentation of the respective operator.

To change the set NTP servers or to prevent time determination via NTP server, you can adjust the settings here: **Administration > Date and time of the PBX > Automatic synchronisation of the PBX time/date/Automatic distribution of the PBX time/date**. Auerswald recommends not to prevent the time determination via NTP server.

Remote configuration

The installer of your PBX can carry out a remote configuration via the Internet using the "Remote Access" service provided by Auerswald with your prior consent. To do this, the PBX establishes an encrypted connection to the ARA server at Auerswald.

In the factory settings, this function is disabled and can be enabled at any time under **Administration > Remote configuration**.

Auerswald saves the transmitted serial number and device type for the remote configuration in the database, so your dealer can locate the PBX. This data is never deleted.

Any further data transferred during an administrator session is not stored.

These log files contain information on the IP address and access time. The log files are anonymised and the original logs are deleted after 14 days. The anonymised data is kept indefinitely for statistical purposes.

Online name search

The PBX can automatically resolve phone numbers to names (online name search). For this purpose, the PBX sends received call numbers via the Internet to servers of external providers.

In the factory settings, the online name search is disabled.

Functions > Online name search: When activated, your callers' numbers and the IP address of the PBX are sent to the providers' external servers. Please refer to the information provided by the external providers for the conditions of data processing. You determine the external host used by selecting **Configure**.

Google Contact Data

In addition to the locally managed contact data, the PBX can also retrieve contact data from a Google account and make it available to the connected telephones via LDAP (if supported). The following contact data is transferred to the PBX:

- Names
- Nicknames
- Phone numbers
- SIP addresses
- E-mail addresses
- Instant messaging client
- Addresses
- Company/organisation
- Web URLs
- Photos

The following data is transmitted during communication with Google:

- the current external IP address of the PBX
- the Google security token

Certain requests are sent via the Auerproxy server (a proxy service from Auerswald) to supplement the Auerswald Google Secret. The following data is stored in server log files for the purpose of debugging and is regularly deleted as part of the log rotation:

- external IP address of the PBX

With regard to the storage and transmission of further personal data, we refer to the Google privacy policy at <https://policies.google.com/privacy?hl=en>.

LDAP server

The PBX's LDAP server is an LDAP database. It is used to store the contact data for the PBX's central address books. The LDAP server transfers the PBX's contact data to IP end devices that support this transfer method.

An unencrypted data transmission to the LDAP server transmits the name and phone number of the called or calling subscriber and should therefore be taken into account in internal data protection concepts. When using LDAPS (possible with any end device suitable for this), the data is not transmitted in plain text, but encrypted during transmission.

No servers from an external provider are involved when data is sent from the PBX to the IP end device. **User data > Address Books > Settings:** If the LDAP server is activated, phone numbers and the IP address of the PBX are not sent externally.

Server of the Voucher Center

The PBX enables the activation of extended functions via vouchers. For the activation, Auerswald saves the transmitted voucher, the serial number of the PBX and the generated release code in the database in order to be able to assign the activation of functions to the PBX. This data is not deleted during the support period of the PBX.

The log files contain information on the current external IP address and access time. The log files are anonymised and the original logs are deleted after 14 days. The anonymised data is kept indefinitely for statistical purposes.

A purchased voucher code is entered directly under **Administration > Activation > Enter activation/voucher code**. After saving, the PBX establishes a connection to the server of the Voucher Center and converts the voucher code into a release code. The IP address, voucher code, serial number and type of PBX are transmitted to the server of the Voucher Center for this purpose.

Open Voucher Center, Open Shop: If you select one of these options, a new browser window is displayed and an Internet connection is established from the user PC to the server of the Voucher Center.

Open Voucher Center: The current external IP address of the operator PC and the serial number of the PBX are transmitted. The PBX is not involved in this process.

Open Shop: The current external IP address of the operator PC is transmitted. The PBX is not involved in this process.

Auerproxy Server

The Auerproxy server is a proxy service from Auerswald. This enables the COMfortel SoftPhone clients (COMfortel SoftPhone and COMfortel SoftPhone 2) to be connected independently of a VPN connection.

When using the softphone, the following data is sent to the Auerproxy server to establish a connection:

- Current external IP address and port of the softphone and PBX
- Serial number of the PBX
- Username and associated password of the softphone
- Tokens for push notifications, if applicable (only COMfortel SoftPhone 2)

This data (except the password) is stored and deleted 12 months after the last use.

The following data is transmitted to configure the clients:

- All call and provisioning data of the users connected to the server

This data is cached and deleted from the server immediately after forwarding.

In the case of debugging via the Auerswald service, further data is collected. For this service case, the customer or dealer switches from the standard server proxy.auerswald.de to a special debug server at the request of the Auerswald service. For debugging, the following data are now transmitted in addition to the above-mentioned data of the standard server:

- Real names of call destinations

This additional data is stored for up to 4 weeks and then automatically deleted.

Push Notification Service

In order to ensure the permanent accessibility of the mobile softphone clients, the Push Notification Service is required.

For the accessibility, the following data is sent to the ZoiPer Push Notification Server (only COMfortel SoftPhone):

- External IP address and port of the mobile softphone clients (initially and whenever it changes)

The current IP address is stored there and the old address(es) deleted. This function can be deactivated on the mobile softphone clients.

To let the mobile softphone clients switch from power saving mode to operating mode, the ZoiPer Push Notification server (COMfortel SoftPhone) or the auerproxy server (COMfortel SoftPhone 2) sends a token to the device-dependent Push Notification Server:

- Firebase (Push Notification) Server of Google for Android devices
- Apple Push Notification Server for iOS devices

The data submitted for the Push Notification Service is stored for up to 7 days (only COMfortel SoftPhone) and includes the following:

- Username
- Phone number of the caller
- Phone number of the called party
- IP addresses and ports for source and destination
- URI of the Push Notification Service or device ID

The information is stored solely for the purpose of troubleshooting/quality optimisation.

With regard to the storage and transmission of further personal data, we refer to the privacy policies of the providers of the listed device-dependent push notification servers.

Server Locations

For the servers mentioned in this Privacy Policy, their respective locations are listed below. The servers and their data processing are each subject to the law of the country in which they are located.

Federal Republic of Germany:	Auerproxy server (Auerswald)
	Remote Access Server (Auerswald)
	Server of the Voucher Center (Auerswald)
Bulgaria:	ZoiPer Push Notification Server (Securax)
USA:	Apple server (for the Apple Push Notification server)

Google server (for Google contact data and the Firebase (Push Notification) server)

Rights of data subjects

As a data subject, under Article 15 to 22, the GDPR grant you the following rights:

- Right to information (Article 15 GDPR)
- Right to rectification (Article 16 GDPR)
- Right to erasure ("right to be forgotten", Article 17 GDPR)
- Right to restriction of processing (Article 18 GDPR)
- Right to data portability (Article 20 GDPR)

Furthermore, according to Article 21 GDPR grants a right to object insofar as processing is based on Article 6 para. 1 lit. f GDPR (legitimate interest). For processing based on Article 6 para. 1 lit. b GDPR, there is generally no right to object.

Furthermore, you have the right to lodge a complaint with a data protection supervisory authority regarding the processing of your personal data (Article 77 GDPR). You can find the data protection supervisory authority responsible for us here: [Competent Supervisory Authority](#)

Further information is available at [Auerswald Data Protection](#).

Déclaration de protection des données

Pour COMmander 6000/R/RX, COMpact 4000 / 5000R / 5200/R / 5500R

Généralités

La société Auerswald GmbH (ci-après e : « Auerswald » ou « nous ») est responsable de ses produits et de ses offres sur Internet. Dans la présente déclaration de protection des données, nous expliquons quelles données personnelles nous collectons, dans quel contexte fonctionnel, comment ces données sont utilisées et quelles options sont à votre disposition pour désactiver la collecte de données le cas échéant.

FONtevo est une marque commerciale de Auerswald GmbH.

Organisme responsable

Responsable du traitement des données au sens du règlement général sur la protection des données (RGPD) :

Auerswald GmbH
Hordorfer Straße 36
D-38162 Cremlingen
Tél. : +49 5306 9200-0
info@auerswald.de

Le/la responsable du traitement est la personne physique ou morale qui, seule ou conjointement avec d'autres, décide des finalités et des moyens du traitement des données à caractère personnel.

Délégué à la protection des données

Le responsable du traitement des données a désigné un délégué à la protection des données. Cette personne peut être jointe comme suit :

Auerswald GmbH
Datenschutzbeauftragte/r
Hordorfer Straße 36
D-38162 Cremlingen
datenschutz@auerswald.de

Autorité de surveillance compétente

L'autorité déléguée à la protection des données peut être contactée comme suit :

Der Landesdatenschutzbeauftragte Niedersachsen
Prinzenstraße 5
D-30159 Hannover
Tél. : +49 511 120-4500
Fax : +49 511 120-4599
poststelle@lfd.niedersachsen.de

Le traitement des données par Auerswald et le transfert des données à Auerswald et à des tiers

Mises à jour du firmware

Pour la maintenance des produits, pour la garantie de la fiabilité du fonctionnement et pour des raisons de sécurité, Auerswald fournit régulièrement des mises à jour du logiciel d'exploitation pour ses produits. Afin d'identifier les mises à jour correctes et requises pour votre produit, votre produit Auerswald envoie des données techniques à intervalles réguliers à Auerswald, à des fins d'identification des appareils.

La recherche automatique des mises à jour est activée par défaut à la livraison.

Auerswald enregistre les données techniques de votre produit transmises lors de la demande de recherche dans des fichiers journaux pour exécuter une mise à jour ciblée et à des fins statistiques.

La base juridique de ce traitement est l'exécution de notre contrat avec vous conformément à l'art. 6, alinéa 1, lettre b) du RGPD.

Ces fichiers journaux contiennent des indications sur l'adresse IP, l'heure d'accès, le type d'appareil et la version du logiciel. Les fichiers journaux sont anonymisés, les logs originaux sont supprimés après 14 jours. Les données anonymisées sont conservées indéfiniment à des fins statistiques.

La base juridique pour le traitement des données à des fins statistiques est l'intérêt légitime selon l'art. 6, alinéa 1, lettre f) du RGPD.

La demande de recherche peut être désactivée à tout moment sous **Administration > Mise à jour et redémarrage du firmware > Rechercher des mises à jour du firmware en ligne**. Auerswald recommande de laisser la recherche automatique activée.

Administration > Mise à jour et redémarrage du firmware > Démarrer la mise à jour : En sélectionnant cette option, les données susmentionnées sont transmises à Auerswald.

Pour les téléphones dédiés RNIS de la série COMfortel, une mise à jour régulière du firmware peut également être effectuée via le système de télécommunication. Cette fonction est désactivée à l'état de livraison. Auerswald recommande d'activer de cette option.

La demande de recherche peut être activée à tout moment sous **Administration > Mise à jour et redémarrage du firmware > Mise à jour régulière du firmware > Mise à jour du firmware COMfortel RNIS** et puis en sélectionnant un intervalle.

Réglage de l'heure

Le système de télécommunication et les téléphones connectés ont besoin d'une heure valide et correcte pour de nombreuses opérations. Cette heure est obtenue des serveurs NTP définis à partir d'Internet.

Les données suivantes sont transmises lors de la synchronisation de l'heure avec les serveurs NTP : l'adresse IP externe actuelle du système de télécommunication et, en dépendant des réglages, également les adresses IP externes actuelles des téléphones. Le type et la durée du stockage des données sur le serveur NTP respectif peuvent être trouvés dans la documentation de l'opérateur respectif.

Pour modifier les serveurs NTP paramétrés ou empêcher la détermination de l'heure par serveur NTP, vous pouvez adapter les paramètres ici : **Administration > Date et heure du système de télécommunication > Réglage automatique de la date/de l'heure/Déploiement automatique de la date/de l'heure**. Auerswald recommande de ne pas empêcher la détermination de l'heure par le serveur NTP.

Configuration à distance

Avec votre accord préalable, l'installateur de votre système de télécommunication peut effectuer une configuration à distance via Internet en utilisant le service « Remote Access » fourni par Auerswald. À cette fin, le système de télécommunication établit une connexion protégée avec le serveur ARA présent chez Auerswald.

À l'état de livraison, cette fonction est désactivée et peut être activée à tout moment sous **Administration > Configuration à distance**.

Auerswald enregistre le numéro de série transmis et le type de dispositif dans la base de données pour la configuration à distance afin de permettre à l'installateur de localiser le système. Ces données ne sont jamais supprimées.

Les données transmises pendant une session d'administrateur ne sont pas enregistrées.

Les fichiers journaux contiennent des indications sur l'adresse IP et l'heure d'accès. Les fichiers journaux sont anonymisés, les logs originaux sont supprimés après 14 jours. Les données anonymisées sont conservées indéfiniment à des fins statistiques.

Recherche de nom en ligne

Le système de télécommunication peut décoder automatiquement les numéros de téléphone en noms (recherche de nom en ligne). Pour ce faire, le système de télécommunication envoie les numéros de téléphone reçus via Internet aux serveurs de fournisseurs externes.

À l'état de livraison, la recherche de nom en ligne est désactivée.

Fonctions > Recherche de nom en ligne : Lorsqu'elle est activée, les numéros de vos appelants et l'adresse IP de l'autocommutateur sont envoyés aux serveurs externes des fournisseurs. Vous trouverez les conditions du traitement des données dans les informations du fournisseur externe. Pour déterminer l'hôte externe utilisé, vous devez sélectionner **Configurer**.

Données de contact Google

En complément des données de contact gérées localement, le système de télécommunication peut également consulter les données de contact d'un compte Google et les mettre à disposition des téléphones connectés via LDAP (si supporté). Les données de contact suivantes sont alors transmises au système de télécommunication :

- Noms
- Surnoms
- Numéros de téléphone
- Adresses SIP
- Adresses e-mail
- Client de messagerie instantanée
- Adresses
- Entreprise/organisation
- URL Web
- Photos

Les données suivantes sont transmises lors de la communication avec Google :

- L'adresse IP externe actuelle du système de télécommunication
- Le jeton de sécurité Google

Certaines demandes sont envoyées via le serveur Auerproxy (un service proxy d'Auerswald) pour compléter le Auerswald Google Secret. Les données suivantes sont enregistrées dans des fichiers journaux du serveur Auerproxy à des fins de dépannage et sont régulièrement effacées dans le cadre de la rotation des journaux :

- L'adresse IP externe du système de télécommunication

En ce qui concerne le stockage et la transmission d'autres données personnelles, nous nous référons à la politique de confidentialité de Google, disponible sous <https://policies.google.com/privacy?hl=fr>.

Serveur LDAP

Le serveur LDAP du système de télécommunication est une base de données LDAP contenant les données de contact des carnets d'adresses centraux du système de télécommunication. Le serveur LDAP transfère ces données de contact aux terminaux IP qui supportent ce type de transfert.

Une transmission de données non chiffrée vers le serveur LDAP transmet le nom et le numéro de téléphone de l'abonné appelé ou appelant et doit donc être prise en compte dans les concepts internes de protection des données. En cas d'utilisation de LDAPS (possible avec tout terminal adapté), les données ne sont pas transmises en texte clair, mais cryptées lors de la transmission.

Aucun serveur d'un fournisseur externe n'est impliqué dans le transfert de données du système de télécommunication vers le terminal IP. **Données des utilisateurs > Carnets d'adresses > Paramètres** : Si le serveur LDAP est activé, les numéros d'appel et l'adresse IP du PBX ne sont pas envoyés vers l'extérieur.

Serveur de Voucher Center

Le système de télécommunication permet l'activation de fonctions étendues grâce à ce que l'on appelle des bons d'achat. Pour l'activation, Auerswald enregistre le voucher transmis, le numéro de série du système de télécommunication et le code de version généré dans la base de données afin de pouvoir attribuer l'activation des fonctions du système de télécommunication. Ces données ne sont jamais supprimées pendant la période de support du système.

Les fichiers journaux contiennent des informations sur l'adresse IP externe actuelle et l'heure d'accès. Les fichiers journaux sont anonymisés, les logs originaux sont supprimés après 14 jours. Les données anonymisées sont conservées indéfiniment à des fins statistiques.

Un code de bon d'achat est directement inscrit sous **Administration > Activation > Saisir code d'activation/de bon d'achat**. Après l'enregistrement, le système de télécommunication établit une connexion avec le serveur de Voucher Center et convertit le code du bon en un code de release. À cette fin, l'adresse IP, le code de bon d'achat, le numéro de série et le type du système de télécommunication sont transmis au serveur de Voucher Center.

Ouvrir Voucher Center, Shop online : Après la sélection de l'un de ces options, une connexion Internet est établie entre le PC de l'opérateur et le serveur de Voucher Center dans une nouvelle fenêtre du navigateur.

Ouvrir Voucher Center : L'adresse IP externe actuelle du PC de l'opérateur ainsi que le numéro de série du système de télécommunication sont alors transmis. Le système de télécommunication n'est pas impliqué dans ce processus.

Shop online : L'adresse IP externe actuelle du PC de l'utilisateur est alors transmise. Le système de télécommunication n'est pas impliqué dans ce processus.

Serveur Auerproxy

Le serveur Auerproxy est un service proxy d'Auerswald. Celui-ci permet de connecter les clients softphone (COMfortel SoftPhone et COMfortel SoftPhone 2) indépendamment d'une connexion VPN.

Les données suivantes sont envoyées au serveur Auerproxy lors de l'utilisation du softphone pour établir la connexion :

- L'adresse IP externe actuelle et port du softphone et du système de télécommunication
- Numéro de série du système de télécommunication
- Nom d'utilisateur et mot de passe correspondant du softphone
- Le cas échéant, des jetons pour les notifications push (seulement COMfortel SoftPhone)

Ces données (à l'exception du mot de passe) sont enregistrées et supprimées 12 mois après la dernière utilisation.

Les données suivantes sont transmises pour la configuration des clients :

- Toutes les données d'appel et de provisionnement des utilisateurs connectés au serveur

Ces données sont stockées temporairement et supprimées immédiatement après leur transmission sur le serveur.

Dans le cas d'un débogage via le service Auerswald, d'autres données sont collectées. Pour ce cas de service, le client ou le revendeur passe du serveur standard proxy.auerswald.de à un serveur de débogage spécial après y avoir été invité par le service Auerswald. Pour le débogage, les données suivantes sont désormais transmises en plus des données du serveur standard mentionnées ci-dessus :

- Noms réels des destinations d'appel

Ces données supplémentaires sont conservées jusqu'à 4 semaines et sont ensuite automatiquement supprimées.

Service de notification push

Pour garantir l'accessibilité permanente des clients mobiles Softphone, le service de notification push est nécessaire.

Les données suivantes sont envoyées au serveur de notification push de ZoiPer (seulement COMfortel SoftPhone) à des fins d'accessibilité:

- L'adresse IP externe et port du client mobile softphone

L'adresse IP actuelle y est enregistrée et la ou les anciennes adresses sont effacées. Sur les clients mobiles softphone, cette fonction peut être désactivée.

Pour que les clients mobiles du softphone passent du mode économie au mode de fonctionnement, le serveur de notification push de ZoiPer (COMfortel SoftPhone) ou serveur de Auerproxy (COMfortel SoftPhone 2) envoie un jeton au serveur notification push dépendant de l'appareil :

- Serveur Firebase (de notification push) de Google pour les appareils Android
- Serveur de notification push Apple pour les appareils iOS

Les données transmises pour le service de notification push sont conservées jusqu'à 7 jours (seulement COMfortel SoftPhone) et comprennent les éléments suivants :

- Nom de l'utilisateur
- Numéro de téléphone de l'appelant
- Numéro de téléphone de l'appelé
- Adresses IP et ports pour la source et la destination
- URI du service de notification push ou ID de l'appareil

Les informations sont enregistrées dans le seul but de dépanner/d'optimiser la qualité.

En ce qui concerne le stockage et la transmission d'autres données personnelles, nous nous référons aux déclarations de protection des données des fournisseurs des serveurs de notifications push dépendants des appareils.

Sites de serveur

Pour les serveurs mentionnés dans la présente déclaration de protection des données, leurs emplacements respectifs sont indiqués ci-dessous. Les serveurs et leur traitement des données sont respectivement soumis au droit du pays dans lequel ils se trouvent.

République Fédérale d'Allemagne :	Serveur Auerproxy (Auerswald) Serveur d'accès à distance Serveur de Voucher Center (Auerswald)
Bulgarie :	Serveur de notification push ZoiPer (Securax)
États-Unis :	Serveur Apple (pour le serveur de notification push Apple) Serveur Google (pour les données de contact Google et le serveur Firebase (de notification push))

Droits des personnes concernées

En tant que personne concernée, vous disposez des droits suivants en vertu des Articles 15 à 22 du RGPD :

- Droit à l'information (Article 15 RGPD)
- Droit à rectification (Article 16 RGPD)
- Droit à l'effacement (« droit à l'oubli », Article 17 RGPD)
- Droit à la limitation du traitement (Article 18 RGPD)
- Droit à la portabilité des données (Article 20 RGPD)

De plus, conformément à l'article 21 du RGPD, vous avez le droit de vous opposer au traitement dans la mesure où celui-ci est fondé sur l'article 6, alinéa 1, lettre f du RGPD (intérêt légitime). En matière de traitement fondé sur l'article 6, alinéa 1, lettre b du RGPD, il n'existe généralement pas de droit d'opposition.

De plus, vous avez le droit de déposer une plainte auprès d'une autorité de contrôle de la protection des données concernant le traitement de vos données personnelles (Article 77 RGPD) Vous trouverez ici l'autorité de surveillance de la protection des données compétente pour nous : [Autorité de surveillance compétente](#)

Vous trouverez de plus amples informations à l'adresse suivante [Protection des données Auerswald](#).